



<https://biz.li/2ppv>

CDU ZUM KOSTENLOSER ÖPNV FÜR ALLE: "SERIÖSER WAHLKAMPF SIEHT ANDERS AUS"

Veröffentlicht am 31.05.2016 um 20:19 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

"Eigentlich müsste man den Klamauk um den kostenlosen ÖPNV für alle unkommentiert lassen. Aber dafür ist das Vorhaben einfach zu absurd", sagt Eberhard Wicke, der verkehrspolitische Sprecher der CDU-Fraktion Region Hannover. In der CDU-Regionsaktion herrscht Verwunderung, dass die SPD der aberwitzigen Forderung ihrer Jugendorganisation blind folgt und der Idee viel Raum gibt, ohne jegliche Kritik zu üben. Für Wicke steht fest, wenn die ÖPNV-Welt in Ordnung wäre, dann kann so etwas angedacht werden. Aber die Welt des Nahverkehrs ist nicht in Ordnung und deshalb gehöre aus seiner Sicht diese Idee in die unterste Schublade. "Jedes Jahr benötige der Nahverkehr einen Defizitausgleich von 140 Millionen

Euro, die Kosten der D-Linie explodieren, dringende Maßnahmen zum Erhalt der Infrastruktur werden geschoben, Stadtbahnverlängerungen liegen auf Eis, und jedes Jahr werden die Fahrpreise erhöht, das sind die negativen Fakten rund um die Welt des ÖPNVs", so Wicke. "Wer da auf die Idee kommt, den Menschen einen kostenlosen ÖPNV zu versprechen und somit auf Einnahmen verzichtet, verzockt enorme Steuergelder", fasst Wicke die Situation zusammen. Gleichzeitig fordert er, dass die Debatte doch dazu genutzt werden sollte, um den Service und die Kundenzufriedenheit zu verbessern. Ideen dafür gebe es viele, wie beispielsweise Sammeltickets am Automaten, Anpassung der Tarifzonen oder eine digitale Monatskarte. Wicke's Urteil: "Alles Dinge, die wenig Kosten, aber den Kunden zu Gute kommen würden."

